

Region Darmstadt

Auf- und Abstiegsregelungen - der Gruppenligen in der Region Darmstadt - für die Saison 2025/2026

Gespielt wird nach der Satzung und Jugendordnung des HFV.

A-, B- und C-Junioren

- Jugendspielgemeinschaften (JSG) sowie JFV können in die Verbandsliga aufsteigen.
- Die Richtzahl beträgt jeweils 12 Mannschaften
- Der Gruppenligameister steigt direkt in die Verbandsliga Süd auf. Verzichtet der Gruppenliga-Meister auf den Aufstieg, so geht das Aufstiegsrecht nacheinander an den jeweiligen Zweit-, Dritt- oder Viertplatzierten über. Steigen eine oder mehrere Mannschaften aus der Verbandsliga Süd ab, erhöht sich die Anzahl der Absteiger aus der Gruppenliga (max. 5 Absteiger bei den A- und C-Junioren, max. 6 Absteiger bei den B-Junioren) entsprechend (Richtzahl 12 Mannschaften). Handelt es sich bei dem Absteiger um einen Verein, dessen untere Mannschaft in der Gruppenliga spielt, steigt diese untere Mannschaft automatisch aus der Gruppenliga ab (siehe § 31 Nr. 6 Jugendordnung) und ist somit der erste Absteiger. Sollte die jeweilige Richtzahl von 12 Mannschaften über- bzw. unterschritten werden, wird dies durch einen vermehrten oder verminderten Abstieg geregelt.
- Entscheidungsspiele bzw. Entscheidungsrunden finden unmittelbar nach Beendigung der Punktrunde mit den alten Mannschaften statt.
- Steht eine untere Mannschaft eines Vereins auf dem ersten Tabellenplatz, deren obere Mannschaft bereits in der Verbandsliga spielt, so geht das Aufstiegsrecht automatisch auf den nächstplatzierten der Tabelle über, maximal bis zum viertplatzierten.
- Zieht ein Verein seine Mannschaft in der Vor- oder Rückrunde zurück oder tritt sie dreimal nicht an, scheidet sie aus dem Wettbewerb aus und ist somit der erste Absteiger. Punkte und Tore verbleiben in der Wertung. Die noch ausstehenden Spiele werden ebenfalls mit 3:0 Toren und drei Punkten für den jeweiligen Gegner gewertet (siehe § 16 Nr. 2 Jugendordnung). Sollte ein Verein vor Beginn der Punktrunde ihre Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurückziehen, scheidet sie aus dem Spielbetrieb aus (siehe § 63 Nr. 3 Spielordnung).
Bei einem freiwilligen Abstieg aus der Gruppenliga gilt § 69 Spielordnung.
- In der Saison 2025/2026 wird bei den A- und C-Junioren in einer Liga mit 12 Mannschaften, bei den B-Junioren mit 13 Mannschaften gespielt.
- In allen drei Altersklassen steigt eine Mannschaft in die Verbandsliga Süd auf.
- Abstieg:
 - A-Junioren grundsätzlich drei (3) aber höchstens fünf (5) Mannschaften.
 - B-Junioren grundsätzlich vier (4) aber höchstens sechs (6) Mannschaften.
 - C-Junioren grundsätzlich drei (3) aber höchstens fünf (5) Mannschaften.
- Bei den A-Junioren steigen jeweils die beiden Erstplatzierten Mannschaften der beiden kreisübergreifenden Kreisligen direkt in die Gruppenliga auf (gesamt vier Aufsteiger). Hier gilt ebenfalls der § 16 Nr. 8 der Jugendordnung.
- Bei den B- und C-Junioren steigen die Meister der vier Kreisligen direkt in die Gruppenliga auf.

D-Junioren – 9er Feld:

- Richtzahl: 14 Mannschaften
- Der Meister sowie der Zweit- und Drittplatzierte sind für den Hessencup qualifiziert.
- Die letzten fünf Mannschaften steigen in die jeweilige Kreisliga ab.
- Die Meister der fünf Kreisligen steigen direkt in die Gruppenliga auf.
- Zieht ein Verein seine Mannschaft in der Vor- oder Rückrunde zurück oder tritt sie dreimal nicht an, scheidet sie aus dem Wettbewerb aus und ist somit der erste Absteiger. Punkte und Tore verbleiben in der Wertung. Die noch ausstehenden Spiele werden ebenfalls mit 3:0 Toren und drei Punkten für den jeweiligen Gegner gewertet (siehe § 16 Nr. 2 Jugendordnung). Sollte ein Verein vor Beginn der Punktrunde ihre Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurückziehen, scheidet sie aus dem Spielbetrieb aus (siehe § 63 Nr. 3 Spielordnung).
Bei einem freiwilligen Abstieg aus der Gruppenliga gilt § 69 Spielordnung.

E- Junioren

Regionalturnier

- Im Anschluss an die Verbandsrunde in den Kreisen findet ein Entscheidungsturnier mit den fünf Kreismeistern um die Regionalmeisterschaft statt. Außerdem werden die drei Vertreter (Platz 1-3) der Region Darmstadt für den Wolfgang Schlosser Cup ermittelt.
- Das Entscheidungsturnier wird im Einrundensystem (siehe § 16 Nr. 4 Jugendordnung) nach Punktwertung auf neutralem Platz ausgetragen. Spiele im Einrundensystem werden nicht verlängert. Die Tabelle richtet sich nach den in diesen Spielen insgesamt erreichten Punkten. Sollte hierbei noch keine Entscheidung gefallen sein, wird nachfolgenden Kriterien in dieser Reihenfolge entschieden:
 - Direkter Vergleich aus den Spielen untereinander nach Punkten
 - Direkter Vergleich aus den Spielen untereinander nach der Tordifferenz
 - Tordifferenz aus den Spielen innerhalb der Gruppe

Sollte weiterhin ein Gleichstand bestehen, folgt ein Entscheidungsspiel bzw. Entscheidungsrunde der betroffenen Mannschaften.

Für die Region Darmstadt:

Jürgen Heinz (Regionalbeauftragter)

August 2025



DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNG

der A-Junioren Saison 25/26



Grundsatz

Die Durchführung der Spiele erfolgt nach Satzung und Ordnung des Hessischen-Fußball Verbandes. Die Vereine sind gehalten, sich über diese Regelungen sachkundig zu machen und diese zu beachten.

Rahmenterminplan Saison 25/26

Start der KL und KK: 25.10.2025

Termin für Entscheidungsspiele KL: 27.05.2026

Termin für Entscheidungsspiele KK: 27.05.2026

Nach Meldeschluss haben wir in der Region insgesamt 46 Mannschaftsmeldungen für die A-Junioren Kreisliga/-klasse. Diese teilen sich wie folgt auf:

Darmstadt: 11 Mannschaften

Dieburg: 10 Mannschaften

Odenwald: 4 Mannschaften

Bergstraße: 13 Mannschaften

Groß-Gerau: 8 Mannschaften

Jedem Kreis stehen 43,48% der Anzahl seiner gemeldeten Mannschaften als Startplätze für die Kreisligen zu. Dies teilt sich wie folgt auf:

Darmstadt: 4,78 Plätze -> 5 Startplätze in der Kreisliga

Dieburg: 4,35 Plätze -> 4 Startplätze in der Kreisliga

Odenwald: 1,74 Plätze -> 2 Startplätze in der Kreisliga

Bergstraße: 5,65 Plätze -> 6 Startplätze in der Kreisliga

Groß-Gerau: 3,48 Plätze -> 3 Startplätze in der Kreisliga

Spielberechtigung

Die Kontrolle der Spielberechtigung erfolgt gemäß den Vorgaben aus § 9 Jugendordnung. Termine für die Pokalrunden, sofern im Rahmenterminplan nicht festgelegt, werden von den Klassenleitern festgeschrieben.

Spieldauer

A Junioren Spielzeit 2 x 45 Minuten.

Die Verlängerung bei Pokal- und Entscheidungsspielen beträgt 2 x 15 Minuten.

Kreisklassen

Nach den Qualifikationsrunden werden in den KK die Gruppensieger ermittelt, hier erfolgt **eine** Ehrung.

Kreisliga (KL 10 Mannschaften)

Platz 1 und 2 der beiden KL steigen in die Gruppenliga auf.



Ermittlung von Meistern und Absteigern (§16, JO)

Die Spielrunden nach der Qualifikation werden nach §17-JO gespielt.

Verzichtet der Meister auf sein aufstiegsrecht so kann der zweit-, dritt oder viertplatzierte in dieser Reihenfolge das Aufstiegsrecht wahrnehmen. (§16 JO)

Nach der abgelaufenen Saison lösen sich die Ligen wieder auf.

Spielbericht-Online (elektronischer Spielbericht)

Der Elektronische Spielbericht ist für alle Ligen der A Junioren der Region Darmstadt zu nutzen. Ohne gültigen Spielerpass dürfen die Spieler in keinem Spiel eingesetzt werden. Nichtbeachtung wird satzungsgemäß bestraft.

Bei Systemausfall wird ein Papier-Spielbericht verwendet. In diesem Fall sind die Vereine für die Ergebnismeldung im DFBnet verantwortlich. Dieser Spielbericht ist unverzüglich dem Klassenleiter zuzusenden.

Spielergebnisse

Der Platzverein oder ausrichtende Verein ist verpflichtet, das Spielergebnis unverzüglich nach Spielende zu melden. Bei Spielen auf neutralen Plätzen (z.B. Entscheidungsspielen) gilt automatisch der erstgenannte Verein als verantwortlich.

Sicherheitsbestimmungen

Zur Vermeidung von Unfällen sind die Tore vor dem Umfallen so zu sichern, dass ein Umstürzen der Tore in jedem Falle ausgeschlossen werden kann. Der Heimverein ist hierfür haftbar.

Spielverlegungen

Alle Spielverlegungen die während der Runden zwingend notwendig sind, werden nur noch über die Funktion „Antrag Spielverlegung“ über das DFBnet abgewickelt. Für die Anträge wird auch in dieser Saison keine Gebühr erhoben. Spielverlegungen müssen mindestens 5 Tage vor dem ursprünglich angesetzten Spieltag via Antrag DFBnet beim Klassenleiter sein. Ausgefallene Spiele müssen beim Klassenleiter telefonisch und schriftlich (E-Mail über das elektr. Postfach) gemeldet werden!

Kurzfristige Spielverlegungen sind 48h vor Spielbeginn über das DFBnet Postfach dem Klassenleiter und dem Schiedsrichtereinteiler zu melden. Sollte diese Frist nicht eingehalten werden, gilt das Spiel als verloren! Die Nachholtermine für Spiele im Liga Spielbetrieb sind maximal zwei Wochen.

Die Klassenleitung muss der Spielverlegung zustimmen.

Spielabsetzungen

Spielabsetzungen erfolgen grundsätzlich nur durch den eingeteilten Schiedsrichter oder nach Rücksprache mit dem Klassenleiter. Ein Verein, der ein Spiel kurzfristig absetzen muss, hat unverzüglich die Klassenleitung, den Spielgegner und den Schiedsrichtereinteiler telefonisch zu verständigen. Kann wegen der Kürze der Zeit der Eingeteilte Schiedsrichter nicht über die Spielabsetzung informiert werden, sind ihm die Unkosten laut Beleg vom verursachenden Verein zu erstatten.

Nichtantreten

Bei Nichtantreten in der Qualifikation scheidet die Mannschaft aus dem Wettbewerb aus und wird in der untersten Klasse eingestuft. Alle Qualifikationsspiele werden 3:0 für den Gegner gewertet.

Tritt eine Mannschaft in der KL/KK dreimal nicht an, scheidet sie aus dem Wettbewerb aus.

Bei Nichtantreten der Gastmannschaft in der Vorrunde erfolgt Bestrafung und Heimrechttausch des Rückspieles. Bei Nichtantreten in der Rückrunde erfolgt Bestrafung und die Reisekosten aus dem Hinspiel sind dem Gegner zu erstatten. (§44,3 StO)

Kurzfristige Spielabsetzungen

Eine kurzfristige Spielabsetzung ist nur in zwingenden Gründen möglich, siehe §§ 14, 15 SpO. Sie sind einwandfrei nachvollziehbar schriftlich zu belegen. In Eilfällen kann die schriftliche Bestätigung unverzüglich nachgereicht werden. Das Spiel wird vom Klassenleiter neu angesetzt.

Als zwingende Gründe gelten insbesondere:

- Unglücksfälle;
- Todesfälle (z.B. Spieler, Betreuer, Trainer);
- sonstige unabwendbare und nicht voraussehbare Ereignisse;
- extreme Witterungsbedingungen;

Die Spielabsetzung kann nur durch den Klassenleiter oder im Bedarfsfall durch die Vertretung erfolgen.

Eigenmächtige Spielabsetzung durch einen Verein ist stets strafbar. **Gemäß §29, Nr. 6 der JO dürfen Juniorenspiele wegen des Einsatzes von Junioren in Seniorenmannschaften nicht abgesetzt werden!**

Sollten Spiele aus unerheblichen Gründen abgesagt werden, ist zwischen genehmigten und nicht genehmigten Nichtantritt zu unterscheiden, siehe § 13 bis 16 SpO.

Genehmigter Nichtantritt: Frist 2 Tage vor dem Spiel. **Bis spätestens 20:00 Uhr über das elektr. Postfach** an den entsprechenden Klassenleiter. Beispiel: Für ein Samstagsspiel muss die Absage donnerstags 20:00 Uhr im elektr. Postfach des entsprechenden Klassenleiters sein. Dieses wird mit 0:3 als verloren gewertet. Es erfolgt keine weitere Bestrafung! Handelt es sich um das Hinspiel, wird das Rückspiel dann auf dem Platz des Gegners ausgetragen. **Handelt es sich bereits um das Rückspiel, wird das Spiel zu einem neuen Termin vom Klassenleiter neu angesetzt**

Nicht genehmigter Nichtantritt: Hier erfolgt Meldung an den Einzelrichter und Bestrafung.
(Rechtsgrundlage §44 StO)

Schiedsrichterbesetzungen

Alle Spiele der A- Junioren Kreisliga werden aus den jeweiligen Kreisen mit Schiedsrichtern besetzt.

Bei Nichterscheinen eines Schiedsrichters ist der Platzverein für die ordnungsgemäße Durchführung des Spieles verantwortlich. Das Spiel ist in jedem Fall auszutragen und zählt als Pflichtspiel.

Ebenso für die ordnungsgemäße Abwicklung des elektronischen Spielberichtes (hier: Nichtantritt Schiedsrichter).

Untere Mannschaften

In unteren Mannschaften dürfen bei 11er-Mannschaften nicht mehr als 3 Spieler eingesetzt werden, die am vorangegangenen Pflichtspieltag in der nächsthöheren Mannschaft derselben Altersklasse eingesetzt wurden. Am ersten Pflichtspieltag eines Spieljahres dürfen nur 3 Spieler bei 11er - Mannschaften in unteren Mannschaften eingesetzt werden, die nach der namentlichen Spielermeldung zur höheren Mannschaft zählen. (§8 Nr. 2 JO) Die Spieler pro Mannschaft sollten bis spätestens zum 1. Pflichtspieltag im DFBnet zugeordnet sein (bei zwei gemeldeten Mannschaften in einer Altersklasse ist zwischen oberer und unterer Mannschaft zu unterscheiden)! (sh. §7 Nr. 2 JO) Nachmeldungen von Spielern bei JSG sind immer an den KJW und dem jeweiligen Klassenleiter zu melden!

Einsatz Spieler untere Mannschaften

In den letzten vier Meisterschaftsspielen laut offizieller Terminliste von unteren Mannschaften sowie in etwaigen Entscheidungs- oder Relegationsspielen dürfen Juniorinnen und Junioren, die in mehr als fünf Rückrundenspielen einer höheren Mannschaft ihres Vereins mitgewirkt haben (§ 8 Nr. 4 JO), nicht mehr in unteren Mannschaften eingesetzt werden. Als offiziell gilt der offizielle Spielplan zu Rundenbeginn. Eventuell notwendig gewordene Nachholtermine für zuvor ausgefallene Spiele der Meisterschaftsrunde sind von dieser Beschränkung nicht betroffen.

Freundschaftsspiele

Anmeldung der Freundschaftsspiele finden auf Kreisebene statt.



Ansprechpartner für die Klassenleiter sind nur die Jugendleiterinnen und Jugendleiter!

Klassenleiter

KL Odw/Di/Da

Peter Lotz

Tel.: 0173-3118310

Peter.Lotz@kfa-dieburg.de

KK Odw/Di

Thomas Stützer

Tel.: 0151-50498276

Thomas.stützer@kfa-odenwald.de

KL Da/HP/GG

Georg Baumann

Tel.: 0176-24958744

Georg.Baumann@kfa-grossgerau.de

KK HP/DA

Melitta Ernst

Tel.: 0172-7282793

Melitta.ernst@kfa-bergstrasse.de

KK Da/GG

Horst Wisnewski

Tel: 06257 999 3127

Horst.Wisnewski@kfa-darmstadt.de

Schlussbestimmungen

Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden satzungsgemäß geahndet.